

21/84

# Bräusen. of tralsen

- Die neue Orgel zu Bräusen hat folgende Register
- 1 Prinzipal 4 fassend <sup>16 Lina</sup> auf neuen Haupten. Geigt
  - 2 Geigenpaar 8' die tief. Oktave von Holz gedreht
  - 3, Salicetpaar 8' die tief. Oktave Holz gedreht
  - 4 Flautoflöte 8' die tief. Oktave Gedreht
  - 5 Gedackflöte 4' mit Holz.
  - 6 Subkapell. fischschalig.
  - 7 Pedal cappel.

Getrautes von Capon Einbauung halber

no. Nr. an Einfließen Lautstärken mit dem Bauwerke  
 daß es mit anliegenden Dispositionen  
 vollständig neu erfunden hier. Obwohl  
 gelehrt, daß Pr 8' in 4' auf Geigenpaar nicht  
 mit wird, wogegen es mit einer sehr schönen  
 Wirkung des Gesammtes aller der in  
 der Disposition vorgeschriebenen Register.  
 Die Orgel auftrag entspricht der Form  
 von Prinzipal 4' nicht im Kontraste zu  
 Prinzipal 8' zu passen; das kommt daher,  
 daß die 26 größten Pfeifen von Po 4' <sup>3</sup>  
 nur 14 hoch mögliches Zinn geblasen  
 werden sollen, um den Pfeifen zu gewinnen.



Wollte man nun einen ständigen  
nordischen Anzeigepapier als  
so könnte für eine bessere  
Anzeige, indem das besagte Papier  
vielleicht nur 8 oder 9 Lütjane Mark  
kosten würde.

Helsing den 11/ten 1887  
Kärrbo

Herrn: Herrschaften

Wollte die Versicherung nicht gekauft  
von Herrn Lofen Kärrbo.

Es sollte für eine neue Versicherung  
1. die Versicherung selbst.

Soll man die Versicherung selbst zusammen  
machen so müßte die Versicherung auf  
Kärrbo gemacht werden, ausserdem sollte  
die Versicherung nur in nachfolgender Art.

800 Mark so bald die Versicherung fertig ist.

Die Rest von 575 Mark nach einem Jahr  
von der Versicherung. ohne Zinsen.

Die Versicherung der Versicherung  
abnimmt die Gemeinde.

V.

Lofen 17/ten 1887